

## Buntes Programm zum 13.ten Sommerfest der Justizvollzugsanstalt Detmold



Höhepunkt im Alltagsleben der Inhaftierten der JVA Detmold ist das jährlich stattfindende Sommerfest. Zum Sommerfest am Freitag, den 31.08.2012 sollte es besonders abwechslungsreich werden. Der Wetterfrosch hatte Gott sei Dank Verständnis und ließ es nur kurz etwas tröpfeln. Pünktlich um 15 Uhr konnte das Fest beginnen!

Die Band Be Jones aus Paderborn rockte den Freistundenhof der JVA und brachte die Gäste von drinnen und draußen in Stimmung!



In den Konzertpausen ertönten dann ganz ungewohnte Klänge aus einer Drehorgel, die ein ehrenamtlicher Betreuer zum Fest mitbrachte. Jeder Interessierte konnte beim Drehen der Orgel versuchen, die erforderliche Geschwindigkeit für die auf einer Rolle gestanzten Lieder zu erfüllen.



Ein weiteres Highlight war in diesem Jahr das Angebot des Fotoprojektes an die Inhaftierten. Ein Projektteilnehmer, ausgestattet mit einer Digitalkamera, fotografierte Inhaftierte.

Für das leibliche Wohl wurde durch eine Vielzahl von unterschiedlichen Angeboten an Grillfleisch, Salaten und Getränken gesorgt. Der türkische Verein DITIB Detmold sponserte auch zu diesem Sommerfest wieder einmal für jeden Gast einen Döner.



Erstmals in diesem Jahr kamen alle Gäste außerdem in den Genuss von hausgemachtem italienischem Eis aus einem Eiswagen, der unter erschwerten Bedingungen durch das Schleusentor in den großen Freistundenhof geschoben werden musste.

So wurde die Veranstaltung, die sich nicht nur aus den Inhaftierten und anstaltseigenem Personal zusammensetzte, sondern auch aus geladenen Gästen wie z.B. die zahlenmäßig stark vertretene Gruppe der ehrenamtlichen Betreuer, rundum ein gelungenes Sommerfest.

Auch derartige Veranstaltungen sind ein Teil der Resozialisierungsmaßnahmen, die insgesamt den Inhaftierten nach seiner Entlassung befähigen soll, in Zukunft ein straffreies Leben zu führen!